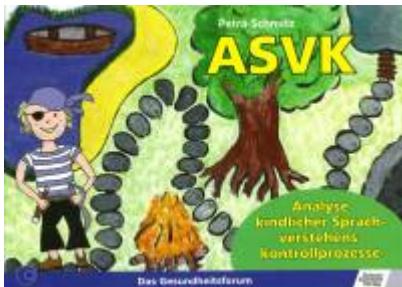


[< zurück zur Übersicht](#)

# ASVK

**Zitiervorschlag:** Stecher, M. (2018). „ASVK“. Abgerufen von URL: [https://wsd-bw.de/doku.php?id=wsd:diagn\\_methoden\\_koerperfunktionen:asvk](https://wsd-bw.de/doku.php?id=wsd:diagn_methoden_koerperfunktionen:asvk), CC BY-SA 4.0.



Quelle: <https://www.testzentrale.de>

<b>Name</b>	<b>ASVK (Analyse kindlicher Sprachverstehenskontrollprozesse)</b>
<b>Autor:innen</b>	Schmitz, P.
<b>Testkategorie</b>	Sprachtest / Sprachentwicklungstest
<b>Aktuelle Auflage</b>	2012
<b>Normiert im Altersbereich</b>	3;6-4;11 Jahre
<b>Zielgruppe</b>	Kinder im Alter von 3;6-4;11 Jahren
<b>Zielfertigkeiten (lt. Manual)</b>	Fähigkeiten der Sprachverstehenskontrolle
<b>CHC-Zuordnung</b>	Fluide Fähigkeiten (Gf)
<b>Testtheoretische Grundlagen</b>	Monitoring des Sprachverstehens
<b>Zugangsfertigkeiten</b>	- Sprachverständnis - Sehen - Sprechen
<b>Speed-Komponente</b>	keine
<b>Gefährdungen der Testfairness</b>	keine Angabe im Manual
<b>Zulässige Adaptionen (lt. Manual)</b>	keine Angabe im Manual
<b>Auswertungen</b>	Nur die Protokollierung der Verstehenssicherung für die Orte und Objekte erfolgt unmittelbar während der Durchführung. Die Protokollierung der kindlichen Reaktionen auf Testitems erfolgt mit Hilfe der Videoaufnahme.
<b>Normstichprobe</b>	Es liegt keine Normierung vor.
<b>Zeitaufwand</b>	In Abhängigkeit von der verwendeten Form zwischen 15 Minuten (Kurzversion) und 30-40 Minuten (Langversion).
<b>Umfeldstrukturierung</b>	- Kind und Testperson sitzen sich an einem Tisch gegenüber, der Spielplan liegt zum Kind ausgerichtet vor dem Kind. - CD-Player, Videokamera um Testsituation zur anschließenden Auswertung aufzunehmen
<b>Testmaterial</b>	Manual, Videoclips zur Veranschaulichung der Durchführungsschritte, Audiotracks, Spielplan und Spielmaterialien, Protokollbögen für Lang- und Kurzversion)

<b>Name</b>	<b>ASVK (Analyse kindlicher Sprachverständenskontrollprozesse)</b>
<b>Deutschkenntnisse</b>	notwendig
<b>Kurzdarstellung der/des Kerntests</b>	<p>Vor der Durchführung der Lang- und Kurzversion: Einführung und Verstehenssicherung für die Orte und Objekte (auf dem Spielplan).</p> <p><b>Items der Kurz- bzw. Langversion</b></p> <p>Vom Kind nicht durchführbare Items:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Objekt nicht anwesend (z.B. Setz den Vogel auf den Baum)</li> <li>- Physikalisch unmöglich (Leg das Boot in das Boot)</li> <li>- Partiell mehrdeutig (Leg den gelben Klotz in die Höhle)</li> <li>- Vollständig mehrdeutig (Wirf den Fisch ins Wasser)</li> <li>- Wort unbekannt (Wirf das Falinka ins Wasser)</li> <li>- Widersprüchlich (Leg den großen Edelstein, der klein ist, zum Baum)</li> </ul> <p>Durchführbare Items:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Setz den roten Fisch ohne Punkt in das Boot</li> </ul> <p>Gestörtes Signal:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Stell die /Testleiter gähnt/ins Boot</li> </ul> <p>Syntaktisch zu komplexe und zu lange Sätze</p>
<b>Erfahrungen mit dem Testverfahren</b>	Der ASVK ist kindgerecht in eine kommunikativ sinnvolle Rahmenhandlung integriert.

< zurück zur Übersicht

Layout und Gestaltung: Christian Albrecht, Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) Baden-Württemberg

From:

<https://wsdbw.de/> -

Permanent link:

[https://wsdbw.de/doku.php?id=wsd:diagn\\_methoden\\_koerperfunktionen:asvk](https://wsdbw.de/doku.php?id=wsd:diagn_methoden_koerperfunktionen:asvk)



Last update: **2024/06/23 12:57**